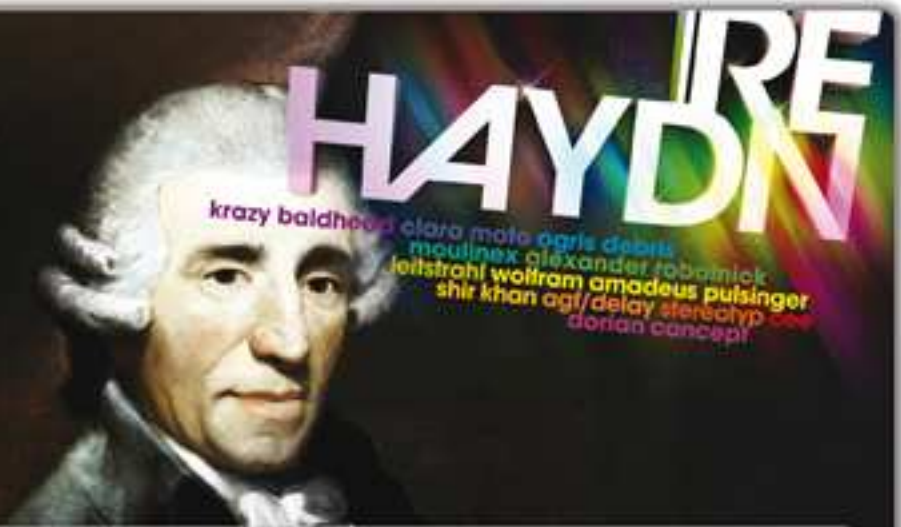


Artist: Various
Title: Re:Haydn
Label: Deutsche Grammophon / Universal
Release: 2. Oktober 2009



Artist: Various
Title: Re:Haydn
Label: Deutsche Grammophon / Universal
Release: 5. Oktober 2009
Kontakt Presse: Katharina Schinkinger / k@katha.at / +43-660-82945550
Web: www.rehaydn.at

Re:Haydn setzt im neu erblühten Dialog zwischen Techno und Klassik Standards

Und Re:Haydn ist dabei lediglich der bunt glitzernde, erste Teil einer neuen Remix-Serie der Deutschen Grammophon. Elektronische und klassische Musik waren in den letzten Monaten wieder besser aufeinander zu sprechen. Nach all den Jahren bemühter Annäherungsversuche von beiden Seiten, hat es sich Re:Haydn nun zum Ziel gemacht den Großvater der Ersten Wiener Klassik (Joseph Haydn, 1732-1809 – falls das nicht klar war) zu seinem **200. Todestag** ohne übertriebene Ehrfurcht zu huldigen und der Welt zu zeigen, dass sein Werk auch außerhalb einer Guckkastenbühne gedeihen und zu neuen, aufregenden Arbeiten inspirieren kann.

Aus dem reichhaltigen Schaffen Haydns wählte deshalb der Klassikchef der österreichischen Tageszeitung Die Presse, **Wilhelm Sinkovicz**, das essentielle Basismaterial für die Elektrifizierung durch 12 Remixer aus. Es lag nahe Letztere verstärkt aus dem Schaffensraum Haydns, nämlich aus Österreich und speziell im weiteren Radius von **Wien**, zu verpflichten. Viel wichtiger war aber, dass das glorreiche Dutzend an Remixern die Breite und die Spitze zeitgenössischer, elektronischer Musik abbildete. Von der minimalen Disco bis zum holzvertäfelten, bestuhlten Konzertsaal, von blutjung bis blutig etabliert, von striktem Techno, Ambient und Electro über HipHop, Jazz und Dub sind auf Re:Haydn die gerade in diesem Augenblick relevantesten Spielarten elektronischer Musik mit herausragenden Vertretern ihrer Kunst vertreten.

www.rehaydn.at

Press: Katharina Schinkinger

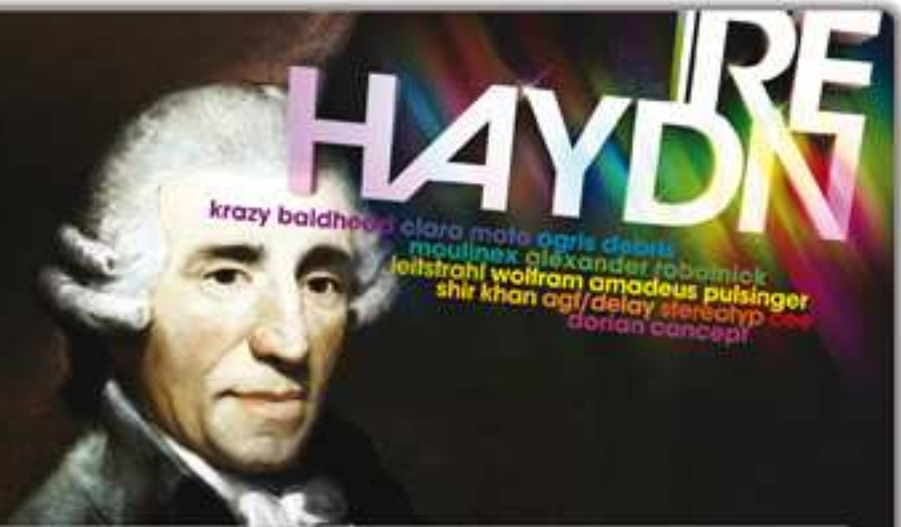
k@katha.at

+43-660-82945550



Monopol

Artist: Various
Titel: Re:Haydn
Label: Deutsche Grammophon / Universal
Release: 2. Oktober 2009



So hat **Krazy Baldhead** hat den übersteuerten Hipster-Sound seines Pariser Ed Banger Labels in die Richtung stimmungsgewaltigen, symphonischen Hip-Hops verlangsamt, das Berliner Paar **AGF Delay** hat auf der anderen Seite dichte, atmosphärische Schichten von alter Orchester-Patina und digitaler Akustik aufgetragen. Während der Wiener **Stereotyp** bassgetränkte Dubs ins Spiel brachte, überlässt der Berliner DJ-Starleteer **Shir Khan** Joseph Haydn selbst den großen Auftritt inmitten eines straff gebauten Techno-Gerüsts. Die Grazerin/Berlinerin **Clara Moto** spannt dagegen den barocken Schmelz der Haydn Symphonie „La Reine (Die Königin)“ vor den eigenen Fluchtwagen - und schafft damit sicher einen imponierenden Höhepunkt eines zugleich bedachten und tanzbaren Techno-Klassik-Hybrids.

Jeweils auf ihre Weise haben sich dagegen sowohl der gebürtige Ire **Alexander Robotnick**, der Portugiese **Moulinex** und auch das Wiener Duo **Leitstrahl** deutlich stärker von den Achtzigern inspirieren lassen. Ihre Tracks umweht ein Hauch von Retro Science Fiction, die durch das gesamplete Klassik-Material einen großartig-bizarren Dreh bekommen. Eine besondere Herausforderung für diesen Remix-Reigen bestand darin, dass – ganz im Gegensatz zur üblichen Praxis – keine Einzelspuren zur Verfügung standen. Genau das zwang die Künstler zu ungewöhnlichen, kreativen Lösungen.

Das Duo **Ogris Debris** verzichtete für ihr Electro-Funk-Monster gleich ganz auf Originalmaterial, sondern spinnete lediglich einen Melodiebogen Haydns weiter. Eine weitere Wiener Konspiration (zwischen Patrick Pulsinger und Wolfram Marflow als **Wolfram Amadeus Pulsinger**) baut eine Piano Sonate zu einem düsteren, treibenden, ja magnetischen Track um. Während eine Hälfte des Al Haca Soundsystems, der in Ostdeutschland geborene **Cee**, mehrere Soundpartikel barocker Streicher in eine stark perkussiv geklöppte Remix-Schleife schickt.

Den Abschluss der zwölfteiligen Offenbarungsreise bildet der Keyboard-Wunderknabe **Dorian Concept**. Er bricht mit seinen charakteristischen und virtuosen Improvisationen Motive Haydns auf und öffnet über einem feingliedrigen Beat noch einmal den Raum für fruchtbare Konfrontationen mit dem vielfältigen Werk Joseph Haydns.

www.rehaydn.at

Press: Katharina Schinkinger

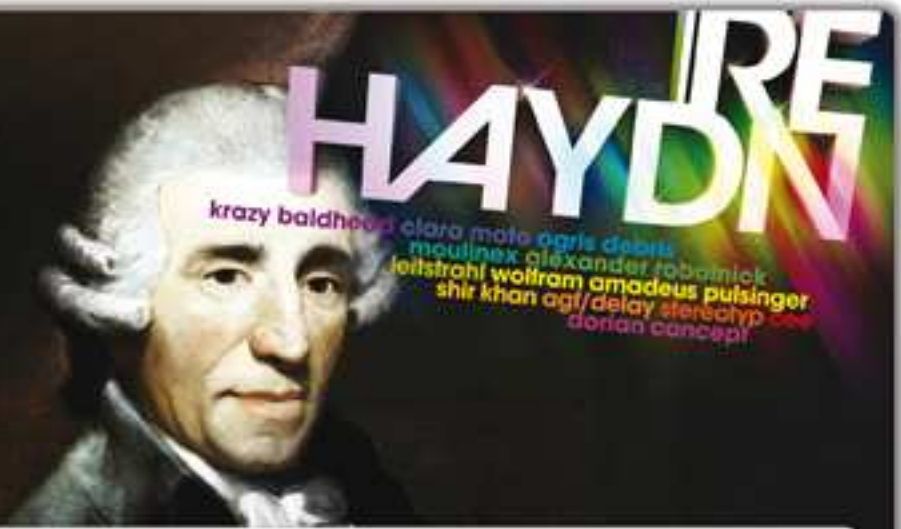
k@katha.at

+43-660-82945550



Monopol

Artist: Various
Title: Re:Haydn
Label: Deutsche Grammophon / Universal
Release: 2. Oktober 2009



Bereits letztes Jahr machten Carl Craig und Moritz von Oswald Techno im dritten Teil der Re:Composed-Serie ganz deutlich, dass Techno als inzwischen selbstbewusstes Kunstidiom und auch als Technik der künstlerischen Auseinandersetzung mit den Klassikern der angeblich so ernstesten Musik höchst geeignet ist. Was die Zusammenstellung „Reflections On Classical Music“ (auf dem Label Point Music) an stilistischer Breite zu bieten hatte, führt Re:Haydn mit einem inhaltlichen Fokus weiter. Auf einer Special Edition werden zusätzlich noch das transeuropäische Trio **Thieves Like Us** und die Wiener Techno-Baronesse **Electric Indigo** zu hören sein. Genau so lässt es sich wirklich stilvoll zum internationalen Haydn-Jahr gratulieren.

www.rehaydn.at

Press: Katharina Schinking

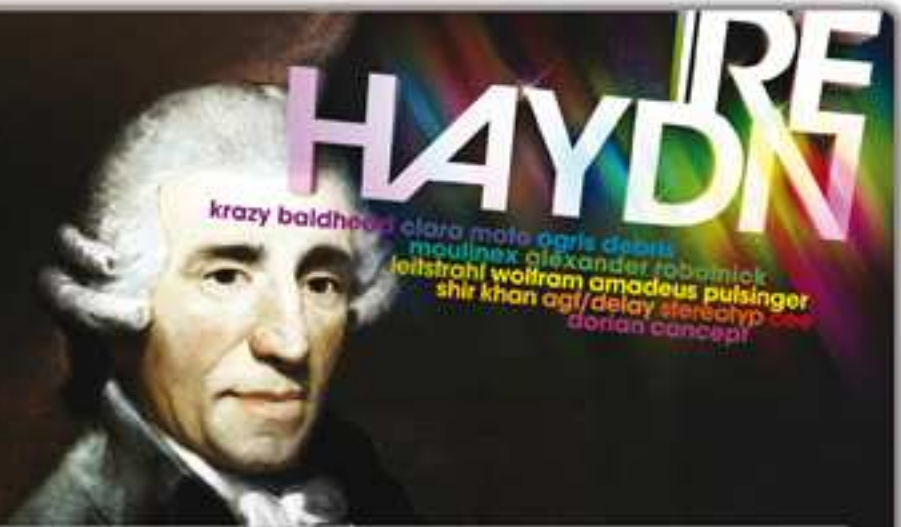
k@katha.at

+43-660-82945550



Monopol

Artist: Various
Title: Re:Haydn
Label: Deutsche Grammophon / Universal
Release: 2. Oktober 2009



TRACKLISTING:

- 01 Krazy Baldhead - Straight Opening Her Fertile Womb
The Creation (Hob.XXI/2 Part II: "Gleich öffnet sich der Erde Schoß")
- 02 Clara Moto - Re:Haydn Remix
Symphony in B Flat-Major (Hob.I/85: "La Reine") 1st movement: Adagio Vivace
- 03 Ogris Debris - Hayday Vision
Trumpet Concerto in E Flat-Major (Hob.VII e/1) 1st movement: Allegro
- 04 Moulinex - Hidin'
Symphony in D-Major (Hob.I/101: "The Clock") 2nd movement: Andante
- 05 Alexander Robotnick - Re:Haydn Remix
Quartet in G-Major (Hob.III/66) 3rd movement: Adagio - Cantabile e sostenuto
- 06 Leitstrahl - Nymphony 1985 in A-Major mess
Symphony in B Flat-Major (Hob.I/85: "La Reine") 1st movement: Adagio Vivace
- 07 Wolfram Amadeus Pulsinger - Sonate 59 Remix
Piano Sonata in E Flat-Major (Hob.XVI/49) 2nd movement: Adagio e Cantabile
- 08 Shir Khan - Do it like a Kaiser Remix
Symphony in G-major (Hob.I/94: "Surprise") 1st movement: Adagio cantabile -
Vivace assai
- 09 AGF/Delay - Chaos
The Creation (Hob.XXI/2) Prelude: Die Vorstellung des Chaos
- 10 Stereotyp - One Night Remix
Symphony in G-major (Hob.I/94: "Surprise") 1st movement: Adagio cantabile -
Vivace assai
- 11 CEE - Come and Go Remix
String Quartet (Hob.III/58) 1st movement: Allegro con brio
- 12 Dorian Concept - Re:Haydn Remix
Symphony in G-Major (Hob.I/100: "Military") Finale: Presto

www.rehaydn.at

Press: Katharina Schinkinger

k@katha.at

+43-660-82945550



Monopol